

## Postulat Konzeption und Standort Jugendtreff

Betreffend konzeptionelle Ausrichtung, regionale Einbettung, politische Einbindung und Standortprüfung beim Jugendraum / Jugendtreff

### Ausgangslage

Dem Einwohnerrat liegen derzeit keine formellen Unterlagen, Konzepte oder Beschlüsse zur künftigen Ausgestaltung und zum Standort des Jugendraums / Jugendtreffs vor. Bekannt ist lediglich, dass ein Standort im Schützenhaus geprüft oder vorgesehen sein soll. Weitere dokumentierte Informationen liegen dem Einwohnerrat bislang nicht vor.

Der Einwohnerrat war bis heute nicht aktiv in den Entscheidungsprozess einbezogen. Ob und in welcher Form eine politische Mitwirkung oder Mitsprache vorgesehen ist, ist derzeit nicht ersichtlich.

Die Jugendarbeit erfüllt eine zentrale soziale, präventive und integrationsfördernde Funktion. Entscheide in diesem Bereich haben strategischen Charakter und wirken langfristig auf Angebot, Nutzung, Akzeptanz, Erreichbarkeit, Organisation und Kostenstruktur.

Aus Sicht des Unterzeichnenden erscheint die bisherige Vorgehensweise unvollständig, da primär ein konkreter Raum in den Fokus gerückt wurde, ohne dass vorgängig eine inhaltliche und konzeptionelle Klärung der künftigen Jugendarbeit vorgenommen worden ist. Eine sachgerechte Planung sollte jedoch umgekehrt erfolgen: Zuerst sind Zielsetzung, Angebotsform, Organisation, personeller Rahmen sowie mögliche Kooperationen zu klären; darauf aufbauend ist der geeignete Standort zu bestimmen.

Hinzu kommt, dass Jugendliche aus umliegenden Gemeinden wie Hemishofen, Wagenhausen, Kaltenbach, Eschenz, Buch und Ramsen bestehende Angebote in Stein am Rhein bereits heute mitnutzen oder künftig mitnutzen könnten. Eine regionale Betrachtung sowie ein Einbezug der Nachbargemeinden sind bisher nicht oder ungenügend erfolgt.

Vor diesem Hintergrund stellt sich auch die Frage, ob die Jugendarbeit in Stein am Rhein künftig stärker regional gedacht und – unter Berücksichtigung von Erfahrungen vergleichbarer Gemeinden oder Regionen – konzeptionell weiterentwickelt werden sollte.

### Antrag

Der Stadtrat wird ersucht:

1. die künftige Ausrichtung der Jugendarbeit in Stein am Rhein konzeptionell zu prüfen und dem Einwohnerrat darzulegen, einschliesslich Zielsetzung, Angebotsform, Organisation, personeller Rahmenbedingungen und Finanzierung;

10.02.2026

2. zu prüfen, ob und in welcher Form eine regionale Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden (insbesondere Hemishofen, Wagenhausen, Kaltenbach, Eschenz, Buch und Ramsen) sinnvoll und realistisch ist;
3. auf dieser Grundlage eine strukturierte und transparente Standortprüfung für den Jugendraum / Jugendtreff durchzuführen;
4. dabei mehrere realistische Standortvarianten zu prüfen und nachvollziehbar zu vergleichen;
5. darzulegen, wie und zu welchem Zeitpunkt der Einwohnerrat sowie die zuständigen einwohnerrätlichen Kommissionen in den weiteren Entscheidungsprozess einbezogen werden sollen;
6. dem Einwohnerrat Bericht zu erstatten und aufzuzeigen, welches weitere Vorgehen vorgesehen ist, bevor ein definitiver Standort- oder Umsetzungsentscheid getroffen wird.

Freundliche Grüsse



Niels Müller  
Einwohnerrat Stein am Rhein